



Grundsatzerklärung zur Achtung
der Menschenrechte und Umwelt der
Sirona Dental Services GmbH,
SIRONA Dental Systems GmbH und
der Dentsply Sirona Deutschland
GmbH

INHALT

Vorwort	<u>3</u>
Wer wir sind	<u>4</u>
Wofür wir stehen	<u>5</u>
Woran wir uns orientieren	<u>6</u>
Welche Standards wir an uns und unsere Partner legen	<u>7</u>
Was wir von uns und unseren Partnern verlangen	<u>8</u>
Wie wir Risiken identifizieren, überwachen und begrenzen	<u>9</u>
Weitere Informationen	<u>11</u>
Schlussformel	<u>12</u>

VORWORT

Am 01. Januar 2023 ist in Deutschland das Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten (nachfolgend „LkSG“) in Kraft getreten. Mit dieser Grundsatzerklärung zur Achtung und Förderung von Menschenrechten legen wir, die dem LkSG unterfallenden deutschen Gesellschaften der Dentsply Sirona-Gruppe, Anspruch, Grundlagen und Verfahren dar, mit denen wir unserer Verantwortung für ein ethisch einwandfreies Handeln Rechnung tragen.

Die Dentsply Sirona-Gruppe (nachfolgend auch „Dentsply Sirona“) ist der weltweit größte Hersteller von Dentalprodukten und -technologien für Zahnärzte und Zahntechniker. Als Teil der weltweiten Dentsply Sirona-Gruppe sind wir uns unserer Verantwortung bewusst. Diese Verantwortung geht einher mit unserer Mission, Menschen zu einem gesunden Lächeln zu verhelfen, und bildet das Fundament unserer Unternehmensgrundsätze. Wir bekennen uns zur Umsetzung unserer menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht in unseren eigenen Prozessen und in der Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern.

Wir handeln in Übereinstimmung mit internationalen Standards und haben Richtlinien und Maßnahmenkataloge etabliert, die über den Schutz der Menschenrechte hinausgehen. So wurden innerhalb der Dentsply Sirona-Gruppe unternehmensinterne Initiativen zur Förderung von Inklusion, Gleichstellung und Vielfalt ins Leben gerufen.

In diesem Sinn verfolgen wir bei Dentsply Sirona bewusst unsere [Nachhaltigkeitsstrategie](#) „BEYOND: Taking action for a brighter world“ („Maßnahmen für eine bessere Welt.“). Sie basiert auf den drei Säulen Gesunder Planet, Gesundes Lächeln und Gesundes Unternehmen und ist integraler Bestandteil der Vision, die Zahnmedizin zu verändern und die Mundgesundheit weltweit zu verbessern. Wir bei Dentsply Sirona haben den Anspruch, unsere führende Rolle in der Branche zu nutzen, um Veränderungen voranzutreiben.

Wenn es darum geht, den Schutz der Menschenrechte und der Umwelt zu verankern und in unseren Aktivitäten zu gewährleisten, sind wir alle gefragt, dies als integralen Bestandteil unserer unternehmerischen Entscheidungen anzuerkennen.

Wir setzen uns dafür ein.



Rainer Raschke

Geschäftsführer
Sirona Dental Services GmbH



Ted Julius

Geschäftsführer
SIRONA Dental Systems GmbH



Xavier Carro

Geschäftsführer
Dentsply Sirona Deutschland GmbH



WER WIR SIND

Wir sind die dem LkSG unterfallenden deutschen Gesellschaften der Dentsply Sirona-Gruppe. Dentsply Sirona ist der weltweit größte Hersteller von hochwertigen Dentalprodukten und -technologien für Zahnärzte und Zahntechniker. Gemeinsam mit unseren Partnern befähigen wir bei Dentsply Sirona Zahnärzte und Zahntechniker auf der ganzen Welt, Millionen von Patienten eine erstklassige Zahnpflege zu bieten – für ein gesundes Lächeln. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, die Zahnmedizin zu verändern, um die Mundgesundheit weltweit zu verbessern, und sind stolz darauf, ein bevorzugter Partner für zahlreiche Zahnarztpraxen, Kliniken, Dentallabore und autorisierte Händler weltweit zu sein.

Weltweit arbeiten bei Dentsply Sirona rund 15.000 engagierte Mitarbeitende an innovativen Lösungen, die zur Verbesserung der Zahnmedizin und Mundgesundheit beitragen.

Das Produktportfolio von Dentsply Sirona umfasst starke Marken und vielzählige Technologien, an denen in fünf global organisierten Business Units Tag für Tag gearbeitet wird.

- Essential Dental Solutions
- Connected Technology Solutions
- Orthodontic Aligner Solutions
- Implant & Prosthetic Solutions
- Wellspect HealthCare

Die Produkte der Dentsply Sirona-Gruppe werden weltweit in mehr als 150 Ländern eingesetzt. Dentsply Sirona bietet zudem ein großes Portfolio weiterer Leistungen an: So wurden beispielsweise seit 2019 rund 1,95 Millionen Anmeldungen zahnmedizinischer Fachkräfte für Fortbildungskurse verzeichnet.



WOFÜR WIR STEHEN

Mission und Vision von Dentsply Sirona ist es, die Zahnmedizin zu gestalten und die Mundgesundheit weltweit zu verbessern. Die Kultur von Dentsply Sirona, einschließlich ihrer deutschen Tochtergesellschaften unter dem LkSG, wird von ihrer Vision sowie ihren Werten und Geschäftsprinzipien geprägt.

Richtschnur unseres Handels ist unser Leitbild, das auf fünf Werte aufbaut:

- **Agilität** – Wir schaffen Innovationen, fordern uns kontinuierlich selbst heraus und handeln schnell.
- **Verantwortung** – Wir ziehen uns selbst und gegenseitig zur Verantwortung.
- **Respekt** – Wir hören zu, fördern Vielfalt sowie Inklusion und respektieren dabei das Umfeld, in dem wir leben und arbeiten.
- **Zusammenarbeit** – Wir sind vertrauenswürdige Partner, lernen voneinander, sind EIN Team und haben Spaß.
- **Vertrauen** – Unsere Kundinnen und Kunden können sich auf uns verlassen und wir können uns aufeinander verlassen.

Die Verantwortung, die wir als Unternehmen gegenüber Umwelt und Gesellschaft tragen, drückt sich in der [Nachhaltigkeitsstrategie](#) „BEYOND: Maßnahmen für eine bessere Welt“ aus.

Im Zuge dessen betrachten wir das seit September 2021 bestehende Engagement von Dentsply Sirona und die fünfjährige Zusammenarbeit mit Smile Train, der weltweit größten Kinderhilfsorganisation für die Versorgung von Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, als eine weitere Bekundung zu den Menschenrechten. Dentsply Sirona hat sich entschlossen, im Laufe der Partnerschaft 5 Millionen US-Dollar an „Smile Train“ zu spenden.

Wir, die dem LkSG unterfallenden deutschen Dentsply Sirona-Gesellschaften, legen nicht erst seit Inkrafttreten des LkSG großen Wert darauf, im Rahmen unserer Geschäftsaktivitäten und im Umgang mit unseren Geschäftspartnern verantwortungsbewusst zu handeln – einschließlich an der Lieferkette beteiligter Akteure.

Wir bekennen uns dazu, den im LkSG verankerten Verpflichtungen Rechnung zu tragen und die Wahrung und den Schutz von Menschenrechten und Umwelt angemessen zu verfolgen.

Darüber hinaus arbeiten wir daran, das Bewusstsein und das Verständnis der Beteiligten für die Bedeutung der Menschenrechte im Rahmen unserer Geschäftsaktivitäten zu fördern. Das gilt sowohl innerhalb als auch außerhalb unseres Unternehmens.

WORAN WIR UNS ORIENTIEREN

Wir richten unser Handeln und die Prozessschritte entlang der Lieferkette an einheitlichen Standards aus, die für unsere Mitarbeitenden sowie für unsere Geschäftspartner gelten.

Unser Ansatz stützt sich auf das Rahmenwerk der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, der Internationalen Menschenrechtscharta und der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen (ILO) über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit.

Wir erwarten von unseren Mitarbeitenden sowie Geschäftspartnern die Einhaltung der anwendbaren Gesetze wie des LkSG, des California Transparency in Supply Chain Act, des UK Modern Slavery Act, des australischen Modern Slavery Act, des New South Wales Modern Slavery Act, des Uyghur Forced Labor Prevention Act und der Konfliktmineralien-Bestimmungen des US Dodd-Frank Act.

Wir haben unsere Nachhaltigkeitsstrategie an den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen («UN SDGs») ausgerichtet, um Teil der gemeinschaftlichen Bestrebungen zur Schaffung einer wohlhabenderen, inklusiven, nachhaltigen und widerstandsfähigen Welt zu sein.





WELCHE STANDARDS WIR AN UNS UND UNSERE PARTNER LEGEN

Dentsply Sirona befürwortet die weltweiten Bemühungen zur Bekämpfung von Ausbeutung, Sklaverei und Menschenhandel. Diese Prinzipien werden innerhalb des Unternehmens durch interne Richtlinien und direkte Maßnahmen mit unseren Geschäftspartnern entlang der Lieferkette verankert. Sie sind überdies fester Bestandteil des Dentsply Sirona [Ethik- und Verhaltenskodex](#) und des Dentsply Sirona [Verhaltenskodex für Geschäftspartner](#). Beide Kodizes sind auf der Website von Dentsply Sirona öffentlich zugänglich.

Der Dentsply Sirona Ethik- und Verhaltenskodex ist die verbindliche Grundlage für alle Aktivitäten von Dentsply Sirona. Er deckt die für das Unternehmen relevanten Aktivitäten und Bereiche ab und soll sicherstellen, dass sich alle Beteiligten an gemeinsamen Standards, Werten und Handlungsprinzipien orientieren. Der Dentsply Sirona Ethik- und Verhaltenskodex gilt für alle Mitarbeitenden bei Dentsply Sirona und ruft sie dazu auf, ihre Entscheidungen und Handlungen an den geltenden Ethik-Regeln auszurichten.

Zentrale Richtlinien und entsprechende Verhaltenskodizes gelten auch für unsere Geschäftspartner, einschließlich Zulieferer, Vertriebspartner und Berater. Neue Zulieferer werden im Rahmen unserer allgemeinen Einkaufsbedingungen auf diese Grundsätze und ihre Verpflichtung zu deren Einhaltung aufmerksam gemacht.

Neben unseren Werten, die maßgeblich die Identität von Dentsply Sirona bestimmen, definiert der Dentsply Sirona Ethik- und Verhaltenskodex weitere Grundprinzipien, an denen wir uns orientieren. Das beinhaltet unter anderem, dass wir in dem, was wir tun, in positiver Absicht handeln und nachhaltig denken.

Beide Standards (intern und extern) gehen Hand in Hand und bieten einen klaren Handlungs- und Orientierungsrahmen.



WAS WIR VON UNS UND UNSEREN PARTNERN VERLANGEN

Wir sind uns bewusst, dass jede Geschäftstätigkeit mit Menschenrechts- und Umweltrisiken verbunden ist, und stellen uns der daraus erwachsenden Verantwortung. Diese Verantwortung besteht insbesondere darin, die entsprechenden Sorgfaltspflichten zu beachten und angemessen zu handeln.

Daher verpflichten wir unsere Partner, die Menschenrechte zu wahren und zu achten. Zulieferer müssen uns gegenüber verbindlich zusagen, dass sie Menschenrechts- und Umweltschutzstandards einhalten.

Diese Verpflichtung erfolgt im Rahmen des strukturierten Onboarding-Prozesses, den alle Zulieferer durchlaufen müssen, bevor sie ein Vertragsverhältnis mit uns eingehen. Innerhalb dieses Prozesses werden die potenziellen Zulieferer auf die relevanten Standards und Kodizes hingewiesen.

Wir bedienen uns eines globalen Ansatzes, formaler und interner Richtlinien und Maßnahmen zur Überwachung der Einhaltung der Menschenrechte durch unsere Partner entlang der Lieferkette.

Die nachfolgenden Punkte zu gewährleisten, steht dabei für uns besonders im Fokus:

- Einhaltung von Import-/Export-Bestimmungen
- Gewährleistung der Bekämpfung von Korruption und Bestechung sowie Achtung ethischen Verhaltens
- Ausschluss von Kinder- und Zwangsarbeit in jeder Form
- Gleichberechtigung und Chancengleichheit für alle Menschen unabhängig von geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Alter, Nationalität, evtl. Behinderung, Religion oder Weltanschauung
- Schutz der Gesundheit, Arbeitssicherheit sowie Achtung der Würde eines jeden Arbeitnehmers
- Faire Arbeitsbedingungen, einschließlich der Einhaltung der geltenden Bestimmungen über Löhne, Arbeitszeiten, Überstunden, Ruhezeiten, Erholungsurlaub und Sozialleistungen sowie der Achtung der Arbeitnehmerrechte



WIE WIR RISIKEN IDENTIFIZIEREN, ÜBERWACHEN UND BEGRENZEN

Für die Umsetzung eines effektiven Risikomanagementsystems in Bezug auf potenzielle Menschenrechts- und Umweltrisiken ist die Durchführung einer regelmäßigen Risikoanalyse ein essenzieller Faktor. Sie dient dazu, Risiken zu identifizieren, zu gewichten und zu priorisieren. Die von uns mit Blick auf die Bestimmungen des LkSG vorgenommene Risikoanalyse umfasst zwei Bereiche: Unseren eigenen Geschäftsbereich und den unserer Zulieferer.

Analyse zu Menschenrechts- und Umweltrisiken in unserem eigenen Geschäftsbereich

Der Bewertungsprozess zur Bestimmung von Risiken im Bereich der Menschenrechte und der Umwelt in unserem eigenen Geschäftsbereich wird jährlich im Rahmen des unternehmensweiten Risikomanagementprozesses durchgeführt. Überprüfungen der Aspekte Umwelt, Gesundheit und Sicherheit finden mindestens zweimal im Jahr statt.

Analyse zu Menschenrechts- und Umweltrisiken bei Zulieferern

Wir nehmen eine turnusmäßige Risikoanalyse im Bereich der direkten Zulieferer vor, um sicherzustellen, dass unsere Partner die Erwartungen in Bezug auf Menschenrechte und Umweltschutz erfüllen. Diese Analyse wird von der Einkaufsabteilung durchgeführt. Dentsply Sirona hat einen unabhängigen Dritten damit betraut, eine abstrakte konkrete Risikobewertung der Zulieferer vorzunehmen.

Methodik

Für die abstrakte Risikobewertung nutzt der externe Dienstleister ein Instrument zur Priorisierung von Länder- und Branchenrisiken, das Daten aus verschiedenen Datenquellen zu globalen Menschenrechts- und Umweltrisiken zusammenfasst. Hier werden Zulieferer in verschiedene Risikogruppen („gering“, „mittel“ oder „hoch“) eingeteilt. Bei Zulieferern aus den Risikogruppen „mittel“ und „hoch“ folgt eine konkrete Risikobewertung, unter Berücksichtigung etwaiger Medienberichte zu möglichen Verstößen gegen Menschenrechte und/oder Umweltbelange. Dafür wird ein erweitertes Screening-Tool mit mehr als 2 Millionen Datenquellen in 18 Sprachen aus rund 180 Ländern genutzt. Zudem wird von Zulieferern dieser Risikogruppen eine Selbstauskunft eingeholt. Dies geschieht über die Beantwortung eines Fragebogens zur Risikobewertung. Die Selbstauskunft fließt in eine abschließende Bewertung und weitere Maßnahmenentwicklung ein.

Festgestellte Risiken werden anhand der folgenden Angemessenheitskriterien gewichtet und nach Prioritäten geordnet:

- Art und Umfang der Aktivitäten der Zulieferer
- Unsere Einflussmöglichkeiten auf den unmittelbaren Verursacher der Gefahr oder des Verstoßes
- Schweregrad und Eintrittswahrscheinlichkeit des Risikos
- Unser etwaiger Beitrag zum Risiko bzw. zu daraus resultierenden Schäden

Werden notwendige Korrekturmaßnahmen eingeleitet, zielen diese stets darauf ab, Fortschritte zu verfolgen und ggf. erforderliche zusätzliche Maßnahmen zu ergreifen.

Ergebnisse der Risikoanalyse für das Geschäftsjahr 2023

Wir haben für das Geschäftsjahr 2023 eine Risikoanalyse entsprechend der oben erläuterten Methodik durchgeführt.

Für unseren eigenen Geschäftsbereich wurden dabei keine konkreten Risiken festgestellt.

Mit Blick auf die Lieferkette sehen wir für den Bereich der Zulieferer abstrakte, primär länderspezifische Risiken bezüglich der Einhaltung von Gesundheits- und Arbeitsschutzbestimmungen, von umweltbezogenen Vorgaben sowie hinsichtlich Zwangs- und Kinderarbeit.

WEITERE INFORMATIONEN

Melde- und Beschwerdeverfahren

Wir haben Verfahren zur Meldung von Verstößen gegen anwendbares Recht sowie unsere Standards bei entsprechenden Verdachtsfällen definiert (Whistleblower-System). Die Compliance- und die Rechtsabteilung haben die entsprechenden Richtlinien und Verfahren in Abstimmung mit der Personalabteilung entwickelt und das Compliance Committee hat diese genehmigt:

Unsere Mitarbeitenden, Gemeinden in Standortnähe, Mitarbeitende von Zulieferern, externe Interessengruppen wie NGOs, Gewerkschaften usw. haben Zugang zum Beschwerdeverfahren, das durch klare und verständliche sowie öffentlich verfügbare Informationen gewährleistet wird.

Dentsply Sirona hat zuständige Personen definiert, die ihrer Verpflichtung zur Vertraulichkeit im Rahmen des Beschwerdeverfahrens jederzeit nachkommen. Im Rahmen des Beschwerdeverfahrens kann ein Hinweisgeber anonym bleiben, wenn er dies wünscht – über eine gebührenfreie Nummer oder auch direkt über das Webportal. Für den Fall, dass eine Beschwerde nicht anonym erfolgt, werden Maßnahmen ergriffen, um die Identität der Person zu schützen.

Darüber hinaus ist im Dentsply Sirona Ethik- und Verhaltenskodex sowie im Protokoll zur Untersuchung und Falllösung festgelegt, dass keine Form der Vergeltung gegen einen Hinweisgeber toleriert wird. Dies wird in entsprechenden Schulungen vermittelt.

Dokumentation und Implementierung

Im Rahmen unseres Geschäftsberichts berichten wir über unsere Verpflichtungen, Aktivitäten und Erklärungen zu den Menschenrechten entsprechend dieser Grundsatzerklärung. Wir prüfen den Fortschritt bei der Umsetzung dieser Grundsatzerklärung in unseren Geschäftsaktivitäten.

Unsere unternehmensweite Risikobewertung erfolgt jährlich. Sie ist so konzipiert, dass unsere relevanten Bereiche nicht nur in eine Bewertung möglicher Risiken eingebunden sind, sondern auch auf etwaige neue Risiken hin befragt werden. Dabei wird gewährleistet, dass diese entsprechend behandelt werden.

Zudem haben wir im Jahr 2023 eine Risk Surveillance Managerin als Menschenrechtsbeauftragte ernannt, die das Risikomanagement gemäß dem LkSG überwacht. Unsere Geschäftsführung wird jährlich über die Arbeit der Menschenrechtsbeauftragten und die Ergebnisse des Risikomanagementberichts unterrichtet.

Schulung und Bewusstseinschaffung

Es finden jährlich Schulungen zum Dentsply Sirona Ethik- und Verhaltenskodex für alle Mitarbeitenden statt.

SCHLUSSFORMEL

Im Rahmen unserer Kultur der kontinuierlichen Verbesserung evaluieren und überprüfen wir regelmäßig, wie wir unseren Ansatz im Umgang mit den Menschenrechten in unserem Einflussbereich am besten optimieren und stärken können. Die Grundsatzerklärung wurde im Mai 2024 verabschiedet und die Angaben der Unterzeichner im November 2024 aktualisiert.



Rainer Raschke

Geschäftsführer
Sirona Dental Services GmbH



Ted Julius

Geschäftsführer
SIRONA Dental Systems GmbH



Xavier Carro

Geschäftsführer
Dentsply Sirona Deutschland GmbH